

UNTERNEHMENSKONZEPTION



Bei der Erstellung von Unternehmenskonzeptionen setzen wir im Wesentlichen auf die Erkenntnisse einer detaillierten Bestandsanalyse von Markt- und Leistungserstellung. Daraus leiten wir handlungsorientierte Maßnahmenpakete und Planungsansätze ab, die wir auf Basis der zurückliegenden Finanzentwicklung in eine integrierte Finanzplanung für die kommenden Jahre übertragen. Dieses Vorgehen bildet die Basis für einen aktiven Unternehmensentwicklungsprozess.

1. BESTANDSANALYSE

Wir beginnen mit der Analyse der bisherigen Entwicklung des Unternehmens und der Ist-Situation. Hierzu werden zunächst die einzelnen Geschäftsbereiche herausgearbeitet. In Workshops erfolgt die Bewertung der allgemeinen Markt- und Wettbewerbssituation sowie der Positionierung des Unternehmens. Eigene Recherchen vervollständigen die Ergebnisse. Die Bestandsanalyse der Leistungserstellung erfolgt ebenfalls in Workshops und erstreckt sich über alle Prozesse des Auftragsdurchlaufs. Die Prozessverläufe werden dargestellt und qualitativ beurteilt. Eine systematische Problemdiagnose schließt die Betrachtung ab und bildet die Grundlage für weiterführende konzeptionelle Ansätze.

2. UNTERNEHMENSKONZEPTION

Gemeinsam mit den handelnden Personen werden umsetzungsorientierte Ansätze zur angestrebten Marktpositionierung und zur zukünftigen Marktbearbeitung entwickelt und konkretisiert. Bezüglich der aufgedeckten Problemfelder in der Leistungserstellung werden Lösungswege und adäquate Maßnahmen festgelegt. Das Ergebnis ist ein Maßnahmenplan mit Festlegung der Verantwortlichkeiten, des Zeitrahmens und der zu erwartenden Kosten. Ergebnis- und Liquiditätseffekte der Maßnahmen sind einzeln ausgewiesen.

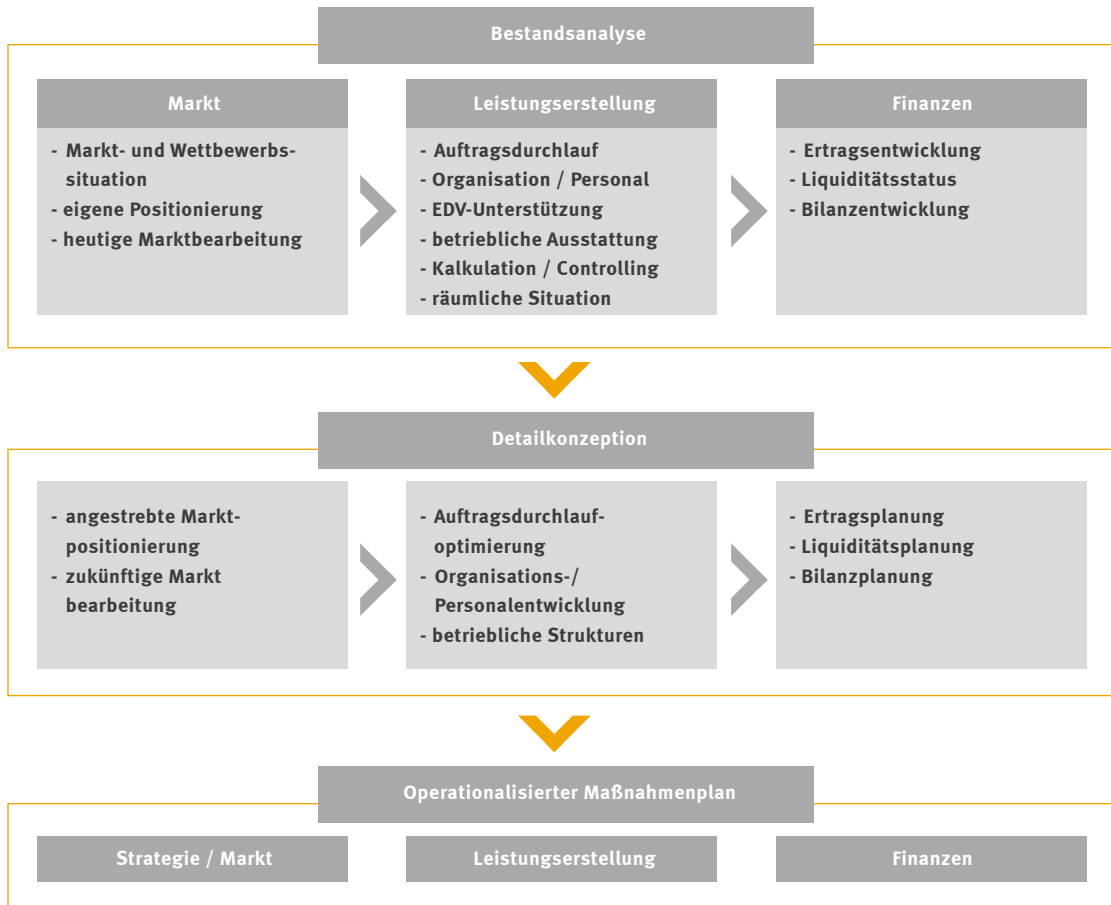
3. FINANZPLANUNG

Für die Planung der künftigen wirtschaftlichen Verhältnisse wird zunächst die bisherige Ertragsentwicklung sowie die aktuelle Liquiditätssituation und Bilanz ausgewertet. Weiterhin berücksichtigen wir zukünftige Veränderungen einzelner Kostenpositionen und die geplanten Umsatzerlöse. So gelangen wir zu einer monatlichen Ertragsplanung. Aus dem Ergebnis der Ertragsplanung und der Planung weiterer relevanter Zahlungsflüsse wird die Liquiditätsplanung abgeleitet. Die Bilanzplanung vervollständigt die integrierte Finanzplanung.

4. UNTERNEHMENSKONZEPT – GRUNDLAGE EINES INTEGRIERTEN BERATUNGSANSATZES

Das Unternehmenskonzept ist die Basis unseres integrierten Beratungsansatzes – ob für eine zukünftige Unternehmenssteuerung, zur Unterstützung eines Unternehmensübergangs, als zentrales Dokument im Rahmen einer Sanierungs- oder Wachstumsberatung. Durch die integrierte Finanzplanung werden alle Effekte abgebildet, die aufgrund geänderter Strukturen zu erwarten sind. Durch operationalisierte Maßnahmenpläne entsteht eine ganzheitliche Konzeption für die strategische Neuausrichtung. Dies ist die Grundlage für eine weiterführende Unterstützung des Mandanten im Rahmen des aktiven Unternehmensentwicklungsprozesses.

UNTERNEHMENSKONZEPTION



hahn,consultants gmbh
Memeler Straße 30
42781 Haan
Telefon: 02129 557310
Fax: 02129 557311

hahn,consultants gmbh
Lister Straße 9
30163 Hannover
Telefon: 0511 89939910
Fax: 0511 89939911

hahn,consultants gmbh
Maximilianstraße 35 a
80539 München
Telefon: 089 212311410
Fax: 089 212311411

info@hahn-consultants.de www.hahn-consultants.de